



Festival zum Thema

Inklusion in der Kultur



13. Mai bis 1. Juli 2026



Seite 6-7

Festival-Start

mit offizieller Begrüssung
Gesprächs-Runde
und Zusatz-Programm:



Mittwoch 13. Mai 2026 von 17:00 bis 20:00 Uhr



Scanne den QR-Code.

Dann bekommst du das Programm
als **barriere-freie Broschüre**.

Das heißt:

Alle Menschen können es gut lesen und gut verstehen.

Das Festival setzt sich ein für Kunst mit allen Menschen.

Das Mierscher Theater organisiert ein Festival.

Es geht um **Inklusion**.

Das heißt:

Alle Menschen können mitmachen.

Menschen mit Beeinträchtigung.

Und Menschen ohne Beeinträchtigung.

Uns ist wichtig:

- Menschen mit Beeinträchtigung sollen auf der Bühne stehen.
Sie sollen gesehen werden.
- Das Theater soll für alle einfach zu besuchen sein.
Die Bühne soll für alle Künstler sein.
- **Auch Menschen mit Beeinträchtigung sollen eine Ausbildung als Künstler machen können.**
Das ist oft noch schwer.
- Es soll bessere Informationen geben.
Damit jeder weiß:
Was passiert im Theater?
Wie kann ich im Theater mitmachen?

Das Ziel:

Alle Menschen gehören dazu.

Auf der Bühne und im Publikum.



Gratis:

Für die Begleit-Person von der beeinträchtigten Person ist der Eintritt immer gratis.

Was ist das Programm des Festivals?

Seite 6

Gesprächs-Runde: Wie können Menschen mit einer Beeinträchtigung besser als Profis auf der Bühne arbeiten?



Mittwoch 13. Mai 2026

Seite 12

Tanz-Stück: Correspondances mit dem Ensemble blanContact



Samstag 16. Mai 2026

Sonntag 17. Mai 2026

Seite 15

Lesung vom Buch: Verstehen



Freitag 15. Mai 2026

Samstag 16. Mai 2026

Seite 16

**Theater-Stück für Kinder:
Grusel**



Mittwoch 20. Mai 2026

Donnerstag 21. Mai 2026

Seite 18

**Film:
Rosy**



Dienstag 9. Juni 2026

Seite 19

**Theater-Kurse:
Bühne frei!**



Mittwoch 17. Juni 2026

Mittwoch 24. Juni 2026

Mittwoch 1. Juli 2026

Gesprächs-Runde

Wie können Menschen mit einer Beeinträchtigung besser als Profis auf der Bühne arbeiten?

Wir sprechen über dieses Thema in einer **Gesprächs-Runde**.

Wir sprechen über die Arbeit als Künstler in Luxemburg.

Über Künstler mit spezifischen Bedürfnissen.

Künstler um die es geht, Minister und Institutionen reden mit.

Diese Minister sind dabei:

Eric Thill, Kultur-Minister

Marc Spautz, Arbeits-Minister.



Mittwoch 13. Mai 2026 von 18:00 bis 19:15 Uhr



Adresse:

Im Mierscher Theater:

53, rue Grande-Duchesse Charlotte

L-7520 Mersch

Bus: Arrêt Mersch, Maartplaz

Zug: Arrêt Gare Mersch



Sprache:

Luxemburgisch,

Deutsche Gebärden-Sprache (Zeichen-Sprache).



Gratis:

Der Eintritt ist **gratis**.

Anmeldung:

Ja, Sie müssen sich anmelden.



Infos:



Telefon: +352 26 32 43 1



E-Mail: p.kind@mierschertheater.lu

Zusatz-Programm

Wie begleite ich eine Person, die **nicht** gut sieht?

Das ist ein **Kurs**.

In diesem Kurs lernen Sie,

wie man seh-beeinträchtigte Menschen sicher begleitet.

Die Übungen helfen beim Begleiten im Theater und draußen.

So fühlt man sich sicher und wohl beim Begleiten.

Dieser Kurs wird vom **Institut Betty Hirsch** (IBH) organisiert.

Das ist eine Abteilung von der **FLB**.

FLB ist die Abkürzung für:

Fondation Lëtzbuerger Blannevereenegung.



Mittwoch 13. Mai 2026 um 19:20 und um 19:40 Uhr



Adresse: Im Mierscher Theater:
53, rue Grande-Duchesse Charlotte
L-7520 Mersch
Bus: Arrêt Mersch, Maartplaz
Zug: Arrêt Gare Mersch



Sprache: Luxemburgisch, Deutsch und Französisch.



Gratis: Der Eintritt ist **gratis**.

Anmeldung: Nein, Sie müssen sich **nicht** anmelden.



Infos:  Telefon: +352 26 32 43 1



E-Mail: p.kind@mierschertheater.lu

Zusatz-Programm

Technische Hilfs-Mittel für Menschen, die **nicht** gut sehen?

Das ist eine **Ausstellung**.

Hier entdecken Sie Hilfs-Mittel für Menschen mit einer Seh-Beeinträchtigung.

Hilfs-Mittel sind Sachen, die das Leben leichter machen.

Sie können die Sachen ausprobieren.

Zum Beispiel die Simulations-Brille.

Die hilft besser zu verstehen.

Mit einer Simulations-Brille können Sie sehen, wie ein Mensch mit Seh-Beeinträchtigung die Welt sieht.

Diese Ausstellung wird vom **Institut Betty Hirsch** (IBH) organisiert.

Das ist eine Abteilung von der **FLB**.

FLB ist die Abkürzung für:

Fondation Lëtzbuerger **B**lannevereenegung.



Mittwoch 13. Mai 2026 zwischen 17:00 und 20:00 Uhr



Adresse: Im Mierscher Theater:
53, rue Grande-Duchesse Charlotte
L-7520 Mersch
Bus: Arrêt Mersch, Maartplaz
Zug: Arrêt Gare Mersch



Sprache: Luxemburgisch, Deutsch und Französisch.



Gratis: Der Eintritt ist **gratis**.

Anmeldung: Nein, Sie müssen sich **nicht** anmelden.

Zusatz-Programm

Agent Parade

Das ist ein kurzes **Theater-Stück**.

Das Theater-Stück heißt **Agent Parade**.

Es ist ein besonderes Theater.

Das Publikum macht beim Theater mit.

Sie sind selbst ein Teil von der Geschichte.

In der Geschichte sind überall komische Agenten.

Ein Agent ist ein Spion.

Sie beobachten alle Menschen.

Wer sind diese Agenten?

Was machen sie?

Das Theater-Stück ist organisiert vom **Collectif Dadofonic**.

Das ist ein Atelier von der **Ligue HMC**.



Mittwoch 13. Mai 2026 um 17:15 Uhr



Adresse: Im Mierscher Theater:
53, rue Grande-Duchesse Charlotte
L-7520 Mersch
Bus: Arrêt Mersch, Maartplaz
Zug: Arrêt Gare Mersch



Sprache: Luxemburgisch.



Gratis: Der Eintritt ist **gratis**.

Anmeldung: Nein, Sie müssen sich **nicht** anmelden.



Correspondances (Jill Crovisier, Ensemble blanContact)

© Bohumil Kostohryz, Mierscher Theater



2075 - Eine Odyssee durch das Weltall (collectif DADOFONIC)

© Bohumil Kostohryz, Ligue HMC



Correspondances

Ensemble blanContact

Das ist ein **inklusives Tanz-Stück** mit Tänzern mit und ohne spezifische Bedürfnisse.

4 Choreografen haben sich 4 verschiedene Tanz-Stücke ausgedacht.

Ein Choreograf erfindet einen Tanz.

Er überlegt, wie die Tänzer sich bewegen sollen.

Die Choreografen heißen:

Laura Arend, Jill Crovisier, Florent Devlesaver und Odile Gheysens.



Samstag 16. Mai 2026 von 20:00 bis 21:30 Uhr

Sonntag 17. Mai 2026 von 17:00 bis 18:30 Uhr



Adresse: Im Mierscher Theater:
53, rue Grande-Duchesse Charlotte
L-7520 Mersch
Bus: Arrêt Mersch, Maartplaz
Zug: Arrêt Gare Mersch



Preis: **30€** Erwachsene.
15€ Kinder und Schüler.
1,50€ Kultur-Pass.



Anmeldung:  Telefon: +352 26 32 43 1



E-Mail: p.kind@mierschertheater.lu

Zusatz-Programm

Wie begleite ich eine Person, die **nicht** gut sieht?

Das ist ein **Kurs**.

In diesem Kurs lernen Sie,

wie man seh-behinderte Menschen sicher begleitet.

Die Übungen helfen beim Begleiten im Theater und draußen.

So fühlt man sich sicherer und wohler beim Begleiten.

Dieser Kurs wird vom **Institut Betty Hirsch** (IBH) organisiert.

Das ist eine Abteilung von der **FLB**.

FLB ist die Abkürzung für:

Fondation **L**ëtzbuerger **B**lannevereenegung.



Samstag 16. Mai 2026 um 19:00 und um 19:20 Uhr

Sonntag 17. Mai 2026 um 16:00 und um 16:20 Uhr



Adresse: Im Mierscher Theater:
53, rue Grande-Duchesse Charlotte
L-7520 Mersch
Bus: Arrêt Mersch, Maartplaz
Zug: Arrêt Gare Mersch



Sprache: Luxemburgisch, Deutsch und Französisch.



Gratis: Der Eintritt ist **gratis**.

Anmeldung: Nein, Sie müssen sich **nicht** anmelden.



Infos:  Telefon: +352 26 32 43 1



E-Mail: p.kind@mierschertheater.lu

Zusatz-Programm

Technische Hilfs-Mittel für Menschen, die **nicht** gut sehen?

Das ist eine **Ausstellung**.

Hier entdecken Sie Hilfs-Mittel für Menschen
mit einer Seh-Beeinträchtigung.

Hilfs-Mittel sind Sachen, die das Leben leichter machen.

Sie können die Sachen ausprobieren.

Zum Beispiel die Simulations-Brille.

Die hilft besser zu verstehen.

Mit einer Simulations-Brille können Sie sehen,
wie ein Mensch mit Seh-Beeinträchtigung die Welt sieht.

Diese Ausstellung wird vom **Institut Betty Hirsch** (IBH) organisiert.

Das ist eine Abteilung von der **FLB**.

FLB ist die Abkürzung für:

Fondation Lëtzbuerger **B**lannevereenegung.



Samstag 16. Mai 2026 ab 18:30 Uhr

Sonntag 17. Mai 2026 ab 15:30 Uhr



Adresse: Im Mierscher Theater:
53, rue Grande-Duchesse Charlotte
L-7520 Mersch
Bus: Arrêt Mersch, Maartplaz
Zug: Arrêt Gare Mersch



Sprache: Luxemburgisch, Deutsch und Französisch.



Gratis: Der Eintritt ist **gratis**.

Anmeldung: Nein, Sie müssen sich **nicht** anmelden.

Lesung: Verstehen

Das ist eine **Lesung** in deutscher Sprache.
Und in deutscher Gebärden-Sprache (Zeichen-Sprache).
Die Lesung heißt: **Verstehen**.
Bei dieser Lesung wird eine Geschichte erzählt.
Es geht um 2 Mädchen.
Diese wissen **nicht**, wie sie miteinander reden sollen.
Maja kann **keine** Gebärden-Sprache und Elisa hört **nichts**.

Diese Lesung ist organisiert vom **Mierscher Lieshaus**.
Zusammen mit **Solidarität mit Hörgeschädigten**.
Text: Christiane Kremer
Bilder: Emma Martija
Es lesen: Marie-Jeanne Kremer und Karin Kremer



Freitag 15. Mai 2026 von 10:00 bis 11:00 Uhr

Samstag 16. Mai 2026 von 10:30 bis 11:30 Uhr



Adresse: Im Mierscher Theater:
53, rue Grande-Duchesse Charlotte
L-7520 Mersch
Bus: Arrêt Mersch, Maartplaz
Zug: Arrêt Gare Mersch





Sprache: Deutsch,
Deutsche Gebärden-Sprache (Zeichen-Sprache).



Gratis: Der Eintritt ist **gratis**.

Anmeldung: Ja, Sie müssen sich anmelden.



Infos:  Telefon: +352 32 50 23 550
 E-Mail: kontakt@mierscher-lieshaus.lu

Für wen? Für alle Menschen, älter als 8 Jahre.

Grusel

Das ist ein **Theater** zum Hören, Sehen und Anfassen.

Das Theater ist von **pulk fiktion** aus Köln.

Bei Grusel wird das Theater zu einem komischen Ort.

Dort gibt es viele komische Geräusche.

Es gibt fremde Welten.

Dort kommen komische Wesen vor.

Das Theater-Stück ist von Hannah Biedermann und Norman Grotegut.

Das sind die Regisseure.



Mittwoch 20. Mai 2026 um 10:00 Uhr

Mittwoch 20. Mai 2026 um 14:30 Uhr

Donnerstag 21. Mai 2026 um 10:00 Uhr

Donnerstag 21. Mai 2026 um 15:00 Uhr



Adresse: Im Mierscher Theater:
53, rue Grande-Duchesse Charlotte
L-7520 Mersch
Bus: Arrêt Mersch, Maartplaz
Zug: Arrêt Gare Mersch



Sprache: Deutsch.



Preis: **16€** Erwachsene.
8€ Kinder und Schüler.
1,50€ Kultur-Pass.



Anmeldung:  Telefon: +352 26 32 43 1



 E-Mail: p.kind@kulturhaus.lu

Für wen? Für alle Menschen, älter als 8 Jahre.

Zusatz-Programm

Technische Hilfs-Mittel für Menschen, die **nicht** gut sehen?

Das ist eine **Ausstellung**.

Hier entdecken Sie Hilfs-Mittel für Menschen
mit einer Seh-Beeinträchtigung.

Hilfs-Mittel sind Sachen, die das Leben leichter machen.

Sie können die Sachen ausprobieren.

Zum Beispiel die Simulations-Brille.

Die hilft besser zu verstehen.

Mit einer Simulations-Brille können Sie sehen,
wie ein Mensch mit Seh-Beeinträchtigung die Welt sieht.

Diese Ausstellung wird vom **Institut Betty Hirsch** (IBH) organisiert.

Das ist eine Abteilung von der **FLB**.

FLB ist die Abkürzung für:

Fondation Lëtzbuerger Blannevereenegung.



Donnerstag 21. Mai 2026 von 13:45 bis 15:00 Uhr



Adresse: Im Mierscher Theater:
53, rue Grande-Duchesse Charlotte
L-7520 Mersch
Bus: Arrêt Mersch, Maartplaz
Zug: Arrêt Gare Mersch



Sprache: Luxemburgisch, Deutsch und Französisch.



Gratis: Der Eintritt ist **gratis**.

Anmeldung: Nein, Sie müssen sich **nicht** anmelden.

Rosy

Der **Film Rosy** wird in einem Kino vorgeführt.
Nach dem Film gibt es eine Gesprächs-Runde.

Im Film geht es um eine junge Frau.
Sie erhält eine Diagnose: Multiple Sklerose.
Das ist eine Krankheit.
Sie betrifft das Gehirn und das Rücken-Mark.
Marine geht auf eine lange Reise.
Sie lernt mit ihrer Krankheit umzugehen.
Sie gibt ihrer Krankheit den Namen Rosy.

Die Film-Vorführung ist von **Multiple Sclérose Lëtzebuerg** organisiert.



Dienstag 9. Juni 2026

Film: 18:30 bis 20:00 Uhr

Gesprächs-Runde: 20:00 bis 21:00 Uhr



Adresse: Im Kino KINOLER in Kahler:
38, rue Principale
L-8376 Kahler
Bus: Arrêt Kahler, Kiirch



Sprache: **Film:** Französisch.
Gesprächs-Runde: Luxemburgisch, Deutsch und Französisch.



Gratis: Der Eintritt ist **gratis**.

Anmeldung: Ja, Sie müssen sich anmelden.



Infos:  Telefon: +352 26 61 05 56
 E-Mail: inscription@msl.lu

Sagen Sie uns Bescheid, wenn Sie keine Teppen gehen können.

Theater-Workshop

Das ist ein **Theater-Kurs**.

Der Kurs heißt: **Bühne frei!**

In diesem Kurs lernen Sie mit den Künstlern
sich zu bewegen und sich auszudrücken.

Und sie lernen auch neue Rollen auszuprobieren.

Der Theater-Kurs wird organisiert vom **Collectif Dadofonic**.

Das ist ein Atelier von der **Ligue HMC**.

Das Collectif Dadofonic ist eine Gruppe von professionellen Künstlern.

Sie arbeiten im Theater und Bewegung.



Für Schul-Klassen, älter als 6 Jahre:

Mittwoch 17. Juni 2026 von 10:00 bis 11:30 Uhr



Für alle Menschen, älter als 18 Jahre:

Mittwoch 24. Juni 2026 von 10:00 bis 11:30 Uhr

Mittwoch 1. Juli 2026 von 10:00 bis 11:30 Uhr



Adresse: In der Maison pour tous – Elmen:

4 Groussgaass

L-8297 Kehlen

Bus: Arrêt Olm, Cité Elmen



Sprache: Luxemburgisch, Deutsch, Französisch und Englisch.



Gratis: Der Eintritt ist **gratis**.

Anmeldung: Ja, Sie müssen sich anmelden.



Infos:  Telefon: +352 32 92 32 372



E-Mail: dadofonic@ligue-hmc.lu

Tourismus und Kultur für alle

Das ist ein **Informations-Stand**.

Hier wird der Ordner **Tourismus und Kultur für alle** gezeigt.

Das ist ein Ordner mit inklusiven Angeboten im Tourismus.

Mit diesem Ordner kann man Aktivitäten und Urlaub planen.

Diese Aktivitäten sind in der Region Wëlle Westen in Luxemburg.

Sie können sich den Ordner auf der Veranstaltung ansehen.

Wir können zusammen über den Ordner reden.

Sie können den Ordner auch bestellen.

Das **Atelier Fieder-Liicht** hat diesen Ordner gemacht.

Das ist ein Atelier von **Op der Schock**.



Mittwoch 13. Mai 2026 von 15:30 Uhr bis 20:00 Uhr

Samstag 16. Mai 2026 von 15:30 Uhr bis 20:00 Uhr

Sonntag 17. Mai 2026 von 15:30 Uhr bis 20:00 Uhr



Adresse: Im Mierscher Theater:
53, rue Grande-Duchesse Charlotte
L-7520 Mersch
Bus: Arrêt Mersch, Maartplaz
Zug: Arrêt Gare Mersch



Sprache: Luxemburgisch, Deutsch.



Gratis: Der Eintritt ist **gratis**.

Anmeldung: Sie müssen sich **nicht** anmelden.

Der Stand ist während der Veranstaltung offen.



Infos:  Telefon: +352 26 62 18 81 1



E-Mail: fieder-liicht@ods.lu

Was ist leichte Sprache?

Leichte Sprache hilft Texte besser zu lesen und zu verstehen.
Leichte Sprache macht wichtige Informationen für alle verständlich.
Leichte Sprache ist ein wichtiges Instrument für die Inklusion.

Leichte Sprache hat eigene Regeln.

Zum Beispiel:

- Leichte Sprache verwendet einfache Wörter
- Schwere Wörter werden erklärt.
- Die Sätze sind kurz.
- Die Texte sind gut zu lesen.



Es gibt ein Logo für leichte Sprache.

Das Logo ist von **Inclusion Europe**.

Wenn du das Logo siehst, ist der Text leicht geschrieben.

Das heißt: Du kannst den Text gut lesen.

Nur geprüfte Texte bekommen das Logo.

Texte in Leichter Sprache werden **immer** geprüft.

Menschen mit spezifischen Bedürfnissen prüfen die Texte.

Sie prüfen ob die Texte gut zu verstehen sind.

Die Text-Gruppe aus dem **Atelier Fieder-Liicht**

hat die Broschüre geprüft.

Das Atelier Fieder-Liicht ist ein Atelier von **Op der Schock**.

Die Menschen im Atelier sind Experten für Leichte Sprache.

Sie prüfen Texte auf Deutsch, Französisch und Luxemburgisch.

Hast du Fragen?

Oder brauchst du Leichte Sprache?

Dann Melde dich bei **Op der Schock**.



Telefon: +352 26 62 18 81 1



E-Mail: fieder-liicht@ods.lu



Adresse: Atelier Fieder Liicht
34A, Route de Reichelange
L-8508 Rédange

Impressum

Wer hat diese Broschüre gemacht?

Mierscher Theater

53, rue Grande-Duchesse Charlotte

L-7520 Mersch

Telefon-Nummer: +352 26 32 43 1

E-Mail: info@mierschertheater.lu

Internet-Seite: www.mierschertheater.lu

Auflage:

Das bedeutet:

Wie viele Programm-Hefte wurden gedruckt?

Es wurden 1.000 Programm-Hefte gedruckt.

Gestaltung:

Das Programm-Heft wurde gestaltet von: Die Firma heißt Wild Solutions.

Druck: Die Firma heißt „Reka“ aus Luxemburg.

Urheber:

Der Urheber hat das Programm-Heft machen lassen.

Der Urheber dieses Programm-Heftes ist das Mierscher Theater.

So schreibt man das: © Mierscher Theater 2026

Es gibt Regeln für dieses Programm-Heft:

Du darfst keine Kopien von der Broschüre machen.

Du darfst die Bilder und Texte nicht kopieren und nicht abschreiben.

Du darfst die Broschüre nicht verkaufen.

Du willst die Broschüre mit anderen teilen?

Dann brauchst du eine schriftliche Erlaubnis vom Mierscher Theater.

Organisiert vom **Mierscher Theater**.

MIERSCHER THEATER

In Zusammen-Arbeit mit dem **LEADER Zentrum Westen**.

Was ist LEADER?

LEADER ist ein Programm von der Europäischen Gemeinschaft.

LEADER ist für Menschen,
die im Dorf auf dem Land leben.

Luxemburg ist in verschiedene Regionen eingeteilt.

Eine Region davon ist LEADER Zentrum Westen.

LEADER hilft den Menschen in der Region.

Die Menschen haben gute Ideen.

Mit LEADER können sie diese Ideen machen.

Zum Beispiel:

Die Menschen wollen ein Theater-Stück machen.

Mierscher Theater will ein inklusives Kultur-Festival machen.

LEADER gibt dafür Tipps und Geld.



Mit der Unterstützung vom **Kultur-Ministerium** und der **Gemeinde Mersch**.



